

2015 BELL HILL PINOT NOIR

BELL HILL - NORTH CANTERBURY, NEUSEELAND




Der Vergleich zu Burgund für diesen Cru von Bell Hill ist obsolet. Es gibt sicherlich Parallelen in Bezug auf Herkunft und Verarbeitung, auch die Finesse und Eleganz lässt eine gewisse Ähnlichkeit erkennen. Doch die Aromatik stellt sich auf der Südinsel Neuseelands doch ganz anders dar, als es in der burgundischen Wiege dieser Sorte der Fall ist. Bell Hill Pinot Noir ist eine Selektion der besten Fässer; geschliffen, würzig mit einer klaren Frucht, die an Kirschen und etwas Rosenblätter erinnert. Es finden sich nach einigen Jahren der Lagerung Düfte von getrockneten Kräutern, Lakritz, feuchter Erde und Trüffeln im Glas wieder. Die moderate, gekonnte Extraktion (100% entbeert) das Pressen in einer traditionellen Korbpresse, die Reifung in bestem 100 % neuen französischem Eichenholz für ein Jahr (danach sechs Monate im Stahltank zur Harmonisierung) lassen einen der besten Pinot Noirs Neuseelands entstehen. Einige Kenner sagen, es ist der "NZ-Pinot" überhaupt. Für uns ist er einfach einzigartig und ein perfektes Beispiel für das, was in Neuseeland möglich ist. 2616 Flaschen.

Region North Canterbury	Appellation North Canterbury	Klima gemäßigt, maritim	Dekantieren / Karaffieren Ja	Empfohlene Trinktemperatur 16-18°
Empfohlenes Glas Burgunderglas	Boden Kalk, Lehm, Löss, Ton	Höhe über N.N. 150 - 180 Meter	Anbau naturnah und nachhaltig	Lagerfähigkeit 10 bis 15
Rebsorte Pinot Noir	Ausbau 12 Monate in neuen franz. Fässern. Nach dem Blending sechs Monate im Edeltank	Alkoholgehalt 13,5%	Internationale Bewertungen 94 P. eRobertParker	Restzucker



An diesem historischen Platz auf der Südinsel Neuseelands am Old Weka Pass, zu dem schon die Maori vor tausend Jahren eine besondere Beziehung pflegten, errichteten Sherwyn Veldhuizen und Marcel Giesen im Jahr 1997 ein 2 Hektar kleines Weingut. Das Duo war von Anfang an beseelt von einer europäisch inspirierten Tradition, die den Ausdruck einer unberührten Landschaft verkörpern sollte. Es war die Geburtsstunde eines großen Weines. Nach diesem Flecken Erde mit seinem idealen Terroir hatten sie lange gesucht. In den folgenden Jahren sollte sich herausstellen, dass sie ihn auch gefunden hatten. Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.